

Moderne russische Idiomatik

Elena Minakova

Buske: Hamburg 2002

Der Beherrschungsgrad einer Fremdsprache ermisst sich nicht allein an ihrer grammatisch fehlerfreien Verwendung, sondern mindestens ebenso im lexikalischen Bereich durch den korrekten Rückgriff auf idiomatische Redewendungen und Floskeln. Der normale Russischunterricht wird immer bestrebt sein, ein gewisses Maß an Idiomatik zu vermitteln, doch kann hier eine konzentrierte Lernhilfe unterstützend und weiter ausgreifend schnelle Lernerfolge bringen. Wer idiomatisch spricht oder schreibt, dem verzeiht man auch durchaus mal einen Grammatikfehler...

Das Lehrbuch von Minakova stellt in 8 Lektionen insgesamt 125 Idiome vor, wobei es sich auf neutral-umgangssprachliche Wendungen beschränkt, den Non- oder Substandard also außer Acht lässt. Dies ist insofern zu begrüßen, als der Ausländer in der Tat zunächst mit stilistisch neutralen Ausdrücken vertraut gemacht werden sollte, deren Gebrauch nicht zu unnötigen Irritationen führt. Die gut ausgewählten idiomatischen Wendungen werden zunächst vorgestellt und dann in verschiedenen Übungsformen trainiert, bevor sie abschließend zusammenfassend auf russisch erklärt werden. Hat der Lerner die Lektionen durchgearbeitet, erwarten ihn etliche rekapitulierende Übungsaufgaben, historisch-etymologische Erläuterungen zu den präsentierten Wendungen sowie ein Schlüssel zu den Übungen. Somit ist das Lehrwerk sowohl für den Unterricht als auch für das Selbststudium geeignet. Es stellt eine äußerst nützliche Hilfe für den Lerner bei der Aneignung eines der schwierigeren Kapitel der russischen Sprache dar

Thomas Bruns